Neue Zusendungen

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern**

Band (Jahr): **18 (1897)**

Heft 7

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

der hauptsächlichsten französischen Laute mit danebenstehender historischer Orthographie. Der Lehrer zeigte nun auf das eine oder andere der phonetischen Zeichen und liess sofort im Chore den betreffenden Laut aussprechen, was gut gelang. Ferner liess er zu den einzelnen Lauten Worte angeben, in denen sie vorkommen, und erhielt deren eine grosse Menge. Daran schlossen sich Lautierübungen, indem die Klasse veranlasst wurde, eine Reihe Worte im Chore phonetisch zu lautieren; ein Mädchen, das vor die Tafel gestellt wurde, musste gleichzeitig die in den Worten vorkommenden Laute an der Tafel zeigen. Als der Chor einmal etwas langsam lautierte, wurde energisch zum Verlassen des „Landsturmschrittes" angehalten.

(Fortsetzung folgt.)

Neue Zusendungen.

60. Von Herrn Trüb in Dübendorf, Zürich:
    Eine Schuldynamomaschine mit 3 Hülfsapparaten: Kerze mit einer Lampe und Leuchter mit 9 Lampen nebst elektrischem Gestell.
61. Vom Tit. Eidg. statistischen Bureau:
    Pädagogische Prüfung bei der Rekrutierung im Herbste 1895, deutsches und französisches Exemplar.
62. Von Herrn Volkart, Aktuar der gewerblichen Fortbildungsschule in Herisau:
    Erster Bericht über die Volkskochschule Herisau, 5. November 1894 bis Ende April 1897. Fünfter Bericht der Töchter-Fortbildungsschule Herisau, Mai 1896 bis März 1897. Elfter Jahresbericht über die gewerbliche Fortbildungsschule Herisau, Mai 1896 bis März 1897.
63. Von Herrn Rothenbach, Seminarlehrer in Küssnacht:
    Cäsar Ritter, Ein Sänger des Jura. (Separatabzug aus der „Kurzeitung für den Jura".)
64. Von der Tit. Erziehungsdirektion des Kantons Bern:
    Universität Bern, Vorlesungen im Winter-Semester 1897/1898 (19. Oktober 1897 bis 5. März 1898).
65. Von der Tit. Staatskanzlei:
    Tagblatt des Grossen Rates des Kantons Bern, 17. bis 21. Mai 1897.
66. Vom Tit. mecklenburgischen Volksschulmuseum zu Rostock:
    Katalog des mecklenburgischen Volksschulmuseums zu Rostock 1892.
67. Von der Tit. Connecticut Assembly:
    Report of the Joint standing committee on humane institutions on house joint resolution Nr. 97, concerning Mystic Oral School.
68. Von der Tit. Erziehungsdirektion des Kantons Bern:
    Karte von Baselland, entworfen von Professor Becker.
69. Von der Tit. Erziehungsdirektion des Kantons Bern:
    Verwaltungsbericht der Erziehungsdirektion des Kantons Bern für das Schuljahr 1896/1897. 2 Exemplare.